

## Das Leitungsteam der Tagesklinik stellt sich vor



Prof. Dr. med. P. Bräunig,  
Chefarzt der Klinik für Psychiatrie,  
Psychotherapie und Psychosomatik  
Sekretariat Frau Köppen:  
Tel. (030) 130 12 2100



Prof. Dr. med. S. Krüger,  
Chefärztin des Zentrums für  
Seelische Frauengesundheit und  
Ärztliche Leiterin des Zentrums  
für Affektive Erkrankungen  
Sekretariat Frau Boche:  
Tel. (030) 130 12 2402



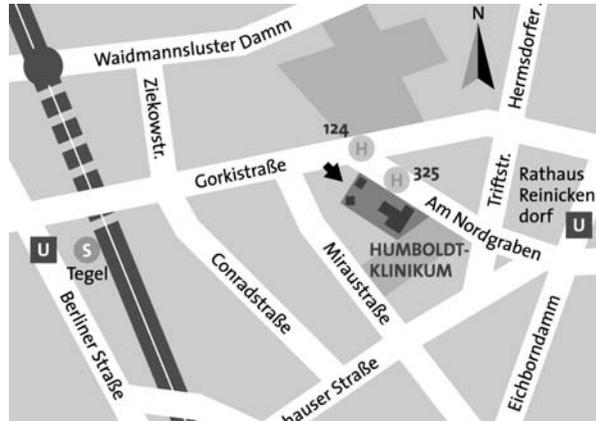
Dr. med. R. Pietsch,  
Oberärztin der Klinik für Psychiatrie,  
Psychotherapie und Psychosomatik  
Sekretariat Frau Köppen:  
Tel. (030) 130 12 2100



Dipl.-Psych. B. Schürmann  
Leitende Psychologin der  
Tagesklinik Bipolare Störungen  
Tel. (030) 130 12 2418  
0151-264 68 626

### Im Internet:

[www.vivantes.de/huk/psych](http://www.vivantes.de/huk/psych)  
[www.depressionszentrum-berlin.de](http://www.depressionszentrum-berlin.de)  
[www.frauen-depression.de](http://www.frauen-depression.de)



### Wie komme ich zum Vivantes Humboldt-Klinikum?

U8 bis „Rathaus Reinickendorf“, 15 Gehminuten entfernt  
Bus 325 ab Rathaus Reinickendorf bis „Humboldt-Klinikum“,  
5 Gehminuten entfernt  
Bus 124 bis „Gorkistraße/ Am Nordgraben“,  
5 Gehminuten entfernt

Vivantes  
Humboldt-Klinikum  
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik  
Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Charité – Universitätsmedizin Berlin  
Am Nordgraben 2  
13509 Berlin

[www.vivantes.de](http://www.vivantes.de)



**Vivantes**  
Leben in Berlin

## Erstmals bipolar erkrankt

### Informationsabend für Angehörige von Betroffenen mit Bipolarer Störung am **Donnerstag, 26.04.2012**

Zentrum für Affektive Störungen der Klinik  
für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik  
am Vivantes Humboldt-Klinikum

**Vivantes**  
**Humboldt-Klinikum**

## Herzlich Willkommen zum Informationsabend für Angehörige!

Lieber Partner, liebe Eltern, liebe Kinder, liebe Geschwister,

hiermit möchten wir Sie recht herzlich zu unserem Informationsabend einladen.

Vor kurzem sind Sie mit der Diagnose Ihres Angehörigen konfrontiert worden. Unsicherheiten und Ängste, die das Leben mit bipolarer Erkrankung möglicher Weise mit sich bringt, können Ihren Alltag erschweren. Als Angehörige sind Sie in die gefühlsmäßigen Achterbahnfahrten involviert und müssen damit einen Umgang finden.

Die Unterstützung durch Sie als Angehörige kann den Krankheitsverlauf entscheidend beeinflussen. Gerade zu Beginn manischer Phasen fällt es den Betroffenen selbst oft schwer, die ersten Anzeichen zu erkennen. Das rechtzeitige Erkennen einer beginnenden Krankheitsepisode kann jedoch zu deren Verkürzung beitragen, in dem eine Behandlung frühzeitig angeregt wird.

Im Kontext Ihrer eigenen Erfahrungen möchten wir Sie über erste Krankheitssymptome, Verlauf, mögliche Auslöser auch über Therapiemöglichkeiten der bipolaren Störung informieren. Der Abend findet im dialogischen Austausch statt, als Begegnung aller Beteiligten: Neben Angehörigen und professionell Tätigen wird auch ein Betroffener seine Erfahrungen mit der Erkrankung schildern.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit besten Grüßen,

Ihr

Prof. Dr. med. Peter Bräunig  
Prof. Dr. med. Stephanie Krüger  
Dipl.-Psych. Beate Schürmann

## Programm

18.00–18.15 Uhr  
Begrüßung der Teilnehmer

18.15–19.15 Uhr  
Informationsvermittlung bipolare Störungen  
(u.a. Ursachen, Verbreitung, Verlauf,  
Behandlungsmöglichkeiten)

Prof. Dr. med. Stephanie Krüger  
Dipl.-Psych. Beate Schürmann

19.15–19.30 Uhr  
Pause

19.30–20.00 Uhr  
kurze Erfahrungsberichte:  
ein Vater und ein Betroffener schildern ihre Erfahrungen  
mit der Erkrankung

20.00–20.30 Uhr  
Offene Fragerunde & Verabschiedung

Informationsmaterial und weiterführende Literatur  
speziell für Angehörige wird ausgelegt.

## Veranstaltungsort

Vivantes Humboldt-Klinikum  
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik  
Konferenzraum der Klinik (Haus 1, 1. OG)

26. April 2012, 18.00–20.30 Uhr

**Teilnehmeranzahl** begrenzt auf 15 Personen.

**Anmeldungen bitte bis zum 20. April 2012.**

Sekretariat Prof. Dr. Bräunig  
Frau Köppen  
Tel. (030) 130 12 2100  
doris.koepfen@vivantes.de